

## **JULIUS BÄR GRUPPE AG GV - Präsenz-GV am 13.4.23 - Kongresshaus Zürich, Schweiz**

Anreise mit dem ÖV, leider keine Parkmöglichkeit direkt beim Kongresshaus, man müsste in eines der umliegenden Parkhäuser der Stadt Zürich zum Parken in Betracht ziehen.

Da, wie bei Julius Bär leider auch in den vergangenen Jahren üblich, die Zutrittskarten wiederholt erst so knapp zugesandt wurden, dass sie mich nicht mehr rechtzeitig erreicht hatte, muss erst vor Ort diese bei der Information ausgestellt werden, was aber keine Probleme darstellte.

**Bereits um 9.15h (Türöffnung) ist eine größere Anzahl an Aktionär:innen - mich inklusive - vor Ort. Austausch vor Beginn der GV bei Kaffee, Softdrinks und Kipferli.**

**Um 10h Eröffnung der GV durch Verwaltungsratspräsidenten Romeo Lacher.**

Nachdem auf Grund der Pandemie die Versammlungen in den letzten 3 Jahren ohne Anwesenheit der Aktionäre stattfinden musste, sei es eine besondere Freude und Ehre die Aktionäre und Anwesenden im neu renovierten Kongresshaus persönlich begrüßen zu dürfen. Es folgen die üblichen Formalien.

In den letzten 4 Jahren haben einschneidende Ereignisse die Welt geprägt: Auf Covid-19 Pandemie, Krieg in Europa, geopolitische Spannungen, Zinsen, Inflation und Unsicherheiten im Finanzsystem wurde näher aus der Perspektive von Julius Bär und die Lehren aus den Ereignissen eingegangen.

Vertrauen, sowie Sicherheit und Stabilität, bleiben zentrale Werte im Wealth Management.

Ebenso wurde auf die Strategien, sowie die Zielgruppe und deren Ansprüche näher eingegangen. Zielgruppe bleibe die Vermögensverwaltung vermögender und sehr vermögender Kunden direkt oder über Intermediär. Man liege mit der Anlagestrategie beim anvertrauten Kundenvermögen mit der Rendite im schwierigen Jahr 2022 im oberen Fünftel und auch langfristig über dem Branchenschnitt.

Die Aktionäre sollten mit der neuen Politik mittels Dividenden und Aktienrückkäufen progressiv am Erfolg beteiligt sein. Man ziele auf eine Ausschüttungsquote von 50% hin und die Ausschüttung solle jedenfalls mindestens der Höhe des Vorjahres entsprechen.

### **Zusammengefasst:**

Die strategische Transformation von Julius Bär über die letzten drei Jahre habe die Gruppe widerstandsfähiger und profitabler gemacht als je zuvor. Man genieße in der Branche und bei den Kunden eine ausgezeichnete Stellung. Dies ermögliche, die nächste Phase aus einer Position der Stärke anzugehen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung seien überzeugt, dass die Chancen für profitables Wachstum in der Branche zum Vorteil aller Stakeholder genutzt würden.

So werde man sich weiter auf die Kernkompetenz konzentrieren: reines Wealth Management für vermögende und sehr vermögende Kunden – direkt und via Intermediäre. Man werde am bewährten Geschäftsmodell festhalten, das überschaubare Komplexität mit stetigen und vorhersehbaren Erträgen verbindet und von einer soliden Kapitalbasis getragen würde. Das Hauptziel bleibe unverändert: Man wolle im und mit Hilfe von Wealth

Management Werte schaffen, indem man für die Kundschaft Vermögen vermehre, schütze, und sie bei der Weitergabe von Vermögen an die nächste Generation unterstütze. Das ist es, was Julius Bär in den letzten 132 Jahren so erfolgreich gemacht habe, und das wolle man auch in Zukunft tun.

**In Folge geht auch Philipp Rickenbacher näher auf das vergangene Geschäftsjahr, sowie den Ausblick auf die nächsten Jahre ein.** Das vergangene Jahr 2022 sei das zweiterfolgreichste Jahr - nach dem erfolgreichsten 2021 - in der Geschichte von Julius Bär gewesen.

**Die Zahlen bitte ich wie immer übersichtlich dem Geschäftsbericht zu entnehmen:**

<https://www.juliusbaer.com/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=91000&token=fdd02980eb0cd67da28d9f8cb087b4348ff93a00>

IFRS Konzerngewinn (in Mio CHF): 949,1

Dividendenvorschlag (CHF): 2,60

**Die Ansprachen inklusive Präsentationen können hier im Wortlaut nachgelesen werden (Leseempfehlung!):**

<https://www.juliusbaer.com/index.php?eID=dumpFile&t=f&f=91552&token=0622efd07c62c65f82b887f0027853a48a3009e2>

**Präsenz: 297 Aktionär:innen und Vertreter anwesend**

**Wortmeldungen.**

**Abstimmung mittels des elektronischen Abstimmgeräts.**

**Virtuelle GV soll unter anderem ausdrücklich laut Gesetzgeber im Rahmen der Novelle des Aktiengesetzes in die Statuten aufgenommen werden.**

**Der Verwaltungsrat plane jedoch nicht, in Zukunft virtuelle GVs zu machen, mit Blick auf künftige Entwicklungen und insbesondere im Hintergrund der gemachten Erfahrungen mit der Pandemie lassen diese Aufnahme in die Statuten sinnvoll erscheinen.**

**Es gibt keine Pläne, dass man in Zukunft virtuelle GVs durchführe, außer die erwähnten Umstände erfordern dies.**

**Das Abstimmungsergebnis gebe ein deutliches Signal, dass man an Präsenz GVs festhalten solle. Das wurde wohlwollend entgegengenommen.**

**Im Anschluss Einladung zum weiteren Austausch beim Apéro-Riche.**

**Nächste GV am Donnerstag 11.4.24 wieder im Kongresshaus Zürich geplant**

Beim Apéro gemütliches Beisammensein in bekannter Aktionärsrunde und wir beschließen gleich gemeinsam mit der Bahn weiter zur EMMI AG GV zu fahren:

<https://bernhardhummel.at/hauptversammlungen/2023/emmi.pdf>

---

 Blog mit Berichten weiterer Hauptversammlungen: <https://bernhardhummel.at/hauptversammlungen/>

Disclaimer: Alles ohne Gewähr, aber nach bestem Gewissen. Keine Anlageempfehlung, nur Austausch unter Privatanlegern. Ich bin an dem Unternehmen beteiligt. Freue mich auf Austausch!!!











# Generalversammlung Präsenzmeldung

Es sind an der heutigen Generalversammlung  
297

Aktionärinnen und Aktionäre bzw. Vertreter anwesend.

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 4'276'024.80, eingeteilt in 213'801'240 Namenaktien von je 2 Rappen  
Nennwert, sind heute vertreten:

150 976 613  
Namenaktien durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR

539 163  
Namenaktien durch Aktionäre oder Drittvertreter

Julius Bär

M. Müller

N. Kuentz

Julius Bär















